

AM RANDE

Der WM-Sieg und das wahre Fußball-Leben

Nach dem WM-Sieg 1990 sprach Fußball-Kaiser Franz Beckenbauer davon, Deutschland würde über Jahre unschlagbar sein. Ganz so euphorisch ist man nach dem Triumph in Brasilien nicht. Trotzdem träumen viele von einem „Boom“ für den Deutschen Fußball.

Da wird mit einem vermehrten Zuwachs im Nachwuchsbereich spekuliert. Doch der dürfte Wunschdenken bleiben – der demografische Wandel ist bekanntlich im vollen Gange. Zahlreiche Vereine können diverse Altersklassen mangels Masse gar nicht mehr besetzen. Beispiele dafür gibt es nicht nur in der heimischen Kickerszene.

So machen zum Beispiel die Sportfreunde Hüngsen und der BSV Lendringens bei der Jugend unter dem Dach von Menden United gemeinsame Sache. Denn allein sieht man keine Zukunft mehr.

Vielleicht könnte der kleine Fußball vom WM-Titel profitieren, wenn der größte Verband der Welt etwas mehr tun würde, als Ärmellogos wie „Unsere Amateure – echte Profis“ zu verteilen. **Burkhard Granseier**

Probetraining auf Bachumer Sportplatz

Bachum/Bergheim. Der SV Bachum/Bergheim lädt zum ersten E-Jugend-Training (Jahrgänge 2004/2005) am Mittwoch, 30. Juli, um 16.30 Uhr auf dem Bachumer Sportplatz ein. „Wir freuen uns über jeden, der teilnimmt“, führte Andrea Jäkel (SVBB) aus. Weitere Informationen erteilt sie unter: ☎ 0171/3845673.

Jugend-Kreistag heute in Brilon

Sauerland. Der außerordentliche Kreisjugendtag des Fußball-Kreises Hochsauerlandkreis findet heute um 18 Uhr im Versammlungsraum der Volksbank Brilon statt.

DER ÜBERBLICK

Fußball
Freitag, 18. Juli
Testspiele

| | |
|---|-----------|
| SuS Langscheid/Enkhausen – SC Lüdenscheid | 19.00 Uhr |
| VfL Giersh. – SG Hoppecke-M.-B. | 18.00 Uhr |
| FC Nuhmetal – FC Hillel | 19.00 Uhr |
| TuS Valmetal – SV Hüsten | 19.00 Uhr |
| SG Eversberg-Heinrichsthal-Wehrstapel – TuS Antfeld | 19.00 Uhr |
| SG Bracht/Oed. II – SF Albaum II | 19.30 Uhr |
| Elpe SuS – FC Bruchhausen-E. II | 19.30 Uhr |
| BSV Fürstenberg – TuS Madfeld | 19.30 Uhr |
| SG Wenholtshausen/Reiste – SG Berge/Calle-Wallen | 19.30 Uhr |

Reiten

Freitag, 18. Juli
Reit- und Springturnier des RV Brilon (1. von insgesamt 4 Turniertagen)

15.00 Uhr: Springpferdeprüfung, Kl. A** M
16.30 Uhr: Springpferdeprüfung, Kl. L
18.00 Uhr: Springpferdeprüfung, Kl. M*

Veranstaltungsort: jeweils Reitanlage Volbracht, Am Oestenberg 10, 59929 Brilon (Scharfenberg).

KONTAKT

So erreichen Sie die Redaktion SauerlandSport:
■ **E-Mail:** sauerlandsport@westfalenpost.de

■ **Rainer Göbel**
Telefon: 02932/97 14 22
■ **Stefan Knepper**
Telefon: 02932/97 14 23
■ **Fax:** 02932/97 14 24



Kevin Hilgenhövel reagiert nach Riss des Gaszuges blitzschnell

Zum 4. WAKC-Lauf reiste der Heinrichsthaler Kartrennfahrer Kevin Hilgenhövel (im Bild links) am zurückliegenden Wochenende nach Hahn in den Hünrück. Im Zeittraining noch

mit unter den Schnellsten sollte ihm das Rennglück nicht hold sein. Auf Platz drei liegend riss eineinhalb Runden vor Schluss der Gaszug. Kevin Hilgenhövel reagierte zwar blitzschnell und

gab Gas mit der Hand, aber er musste dadurch einhändig das Rennen zu Ende fahren. Er fiel um mehr als zehn Plätze zurück. Das zweite Rennen beendete er auf Platz neun. FOTO: PRIVAT

Emelie Pieper startet bei Jugend-DM

Reiten: Erfolgreiche Qualifikation in Münster-Roxel. Trio des RV Hellefeld nimmt an den „Westfälischen“ in Riesenbeck teil. Am Wochenende in Brilon im Einsatz

Hellefeld. Ausgezeichnete Nachrichten erreichten jetzt Emelie Pieper vom RV Hellefeld. Nach einer erfolgreichen Qualifikation in Münster-Roxel, bei der sie in einem M-Springen ihrer Altersklasse (bis 14 Jahre) den zweiten und dritten Platz belegte, nahm der Landestrainer prompt mit ihr Kontakt auf.

Er teilte der jungen Reiterin aus Hellefeld mit, dass sie mit ihrem Pferd Candy als eine von insgesamt fünf Teilnehmern aus Westfalen an den Deutschen Jugend-Meisterschaften nominiert worden ist. Die Titelkämpfe finden vom 15. bis 17. August in Zeiskamp (Rheinland-Pfalz) statt.

Junioren-Championat

Zwei Wochen vor den Deutschen Meisterschaften stehen in Riesenbeck die Westfälischen Meisterschaften auf dem Programm (1. bis 3. August). Hierfür haben sich gleich drei Reiterinnen des RV Hellefeld qualifiziert. Neben Emelie Pieper nimmt darüber hinaus Anna-Maria Gründler am Junioren-

Championat (bis 16 Jahre) teil. Auch Charlotte Liedhegener stellte erneut ihre überzeugende Form unter Beweis und hat wie im letzten Jahr eine Startgenehmigung bei den Junioren (bis 18 Jahre) erhalten.

„Turnier der Sieger“

Darüber hinaus löste Charlotte Liedhegener das Ticket für das „Turnier der Sieger“ (7. bis 10. August) in Münster am Schlossplatz. Hier findet das Finale des Provinzial-Förderpreises statt, an dem die jeweils drei bestplatzierten westfälischen Teilnehmer nach den Sichtungen an den Start gehen werden. „Darauf freue ich mich ganz besonders“, gesteht die Hellefelderin.

Emelie Pieper und Anna-Maria Gründler werden am bevorstehenden Wochenende beim Turnier des RV Brilon an den Start gehen. Am heutigen ersten Turniertag (ab 15 Uhr) stehen drei Prüfungen auf dem Programm. Den Abschluss bildet eine Springpferdeprüfung der Klasse M* (ab 18 Uhr). SK



Für die Jugend-DM nominiert: Emelie Pieper vom RV Hellefeld wird Anfang August mit Candy in Zeiskamp (Rheinland-Pfalz) an den Start gehen. FOTO: RVH

Marcel Grote in Brilon und Beckum am Start

■ **Marcel Grote** vom RV Oeventrop wird am kommenden Wochenende nicht nur in Brilon star-

ten, sondern am Sonntag auch bei einem S*-Springen in Lippborg-Unterberg (Beckum).

Erfolgreicher Saisonauftakt für die SCSi-Teams

Segelsaison zur Hälfte absolviert. Ben und Uwe Hagemann holen Deutschland-Pokal der Hansajollen

Sundern/Iserlohn. Die Segelsaison 2014 ist erst zur Hälfte absolviert, aber der Segel-Club Sorpesee/Iserlohn (SCSI) kann schon auf einige Regattaerfolge zurückblicken.

Am Ammersee holten sich Ben und Uwe Hagemann den Deutschland-Pokal der Hansajollen. Sie gewannen im Juli alle vier Wettfahrten im Feld der 19 Hansajollen.

Im Juni konnte sich das Team um Steuermann Rüdiger Margale bereits im holländischen Lelystad den zweiten Platz im Europapokal der Sprinta Sport sichern.

Stephan Bode macht Triple perfekt

Ende Mai fand auf dem Steinhuder Meer die „Steinhude open“ statt. Stephan Bode setzte sich mit seinem Fighter erneut gegen eine starke Konkurrenz durch und gewann die Regatta zum dritten Mal in Folge.

Auch im Heimat-Revier ist der Segel-Club Sorpesee/Iserlohn aktiv. Bei der diesjährigen Vier-Stunden-Regatta dominierten die Vereins-Segler



Erfolgreiche Zwischenbilanz: Der Segel-Club Sorpesee/Iserlohn hat zahlreiche aktive Regattasegler, hier bei der Siegerehrung zur Vier-Stunden-Regatta auf dem Sorpesee. FOTO: SCSi

das Regattafeld. Der SCSI stellte nicht nur mit zehn Booten von 23 das zahlenmäßig stärkste Teilnehmerfeld im Rennen, sondern beendete die Regatta ausgesprochen erfolgreich: Platz 1 ging an Gerd Hüb-

ner (Finn), Platz 2 an Peter Bechstein (Laser), Platz 3 an Uwe Hagemann (Pirat), Platz 6 an Stephan Bode (Fighter) und auf Platz 10 an Johannes Bechstein (J22).

Zu guter Letzt: Auch die Jüngsten

sind ausgezeichnet bei ihren Rennensätzen unterwegs. Paul Putscher und Finn Hagemann haben im Mai das Wappen von Amecke mitsegelt und sicherten sich den zweiten und dritten Platz.

Tim Brand wechselt zu GWD Minden

15-jähriger Sunderner verlässt das Sauerland

Sundern. Der Sunderner Tim Brand wird das Sauerland und den HTV Sundwig-Westig verlassen und in Zukunft am Rande des Teuteburger Waldes an der Weser in der A- und B-Jugend des Handball-Bundesligisten GWD Minden Handball spielen.

Der 15-Jährige, der zunächst im Triathlon und im Radsport von sich reden gemacht hatte, entschied sich erst spät für den Handball als Leistungssport. Vom HV Sundern wechselte er nach Hemer zum HTV Sundwig-Westig, wurde dort Vize-Westfalenmeister und Westfalenpokalsieger mit der B-Jugend und erhielt auch Einsätze mit der dortigen A-Jugend in der Bundesliga.

Der Westfalenauswahlspieler wird in Minden ein Sportgymnasium besuchen, das eng mit dem Verein kooperiert. GWD Minden wird seit 2008 durchgängig durch die Handball-Bundesliga (HBL) für exzellente Jugendarbeit zertifiziert.



Verlässt das Sauerland und geht künftig für GWD Minden auf Torejagd: Tim Brand (15) aus Sundern. FOTO: PRIVAT

Abschiedsspiel gegen Lemgo

Tobias Genau noch einmal im HSG-Trikot

Von Eberhard Tripp

Menden/Sauerland. Bei der HSG Menden-Lendringens werden die Stunden gezählt. Je näher das Gastspiel von Handball-Bundesligist TBV Lemgo am heutigen Freitag in der Sporthalle des Walram-Gymnasiums (Anpfiff 18 Uhr) rückt, umso größer wird auch die Spannung bei den Gastgebern.

„Wir freuen uns riesig auf dieses Spiel“, sagt Birgit Albrecht. Die erste Vorsitzende der HSG weist zwar darauf hin, dass noch einige Eintrittskarten für diesen Handball-Knaller zu bekommen seien. „Aber die Leute sollten sich auf lange Wartezeiten vor dem Eingangsbereich einstellen – die Abendkasse bleibt auf jeden Fall geöffnet.“

Die HSG-Freude auf den nunmehr sechsten Besuch der Lemgoer in der Hönnestadt wird jedoch durch den Umstand getrübt, dass Max Just verletztes ausfällt (Mittelfußbruch). Der Ausfall von Jost stellt HSG-Trainer Micky Reiners vor einige Probleme. „Nichts ist unmöglich“, sagte Reiners, der andererseits mit einer überraschenden Personale aufwartet: Gegen Lemgo wird auch Tobias Genau aus Arnshagen mitwirken. Der routinierte Linkshänder, der mittlerweile als Spielertrainer bei Verbandsligist Borussia Höchsten aktiv ist, feiert heute Abend ein einmaliges Comeback im HSG-Trikot. „Das ist sozusagen sein Abschiedsspiel“, freut sich Micky Reiners auf die Zusage des einstigen Kapitäns.